

Zukunftsräume

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

23/08/2017 Wie werden wir in den nächsten Jahrzehnten leben? Für das urbane Wohnen kristallisieren sich drei zentrale Strömungen heraus. Wir machen einen Hausbesuch in der Zukunft – und fahren mit einem Porsche Panamera in das 56. Stockwerk.

Der Wunsch der meisten Menschen, in der Stadt zu wohnen, und die fortdauernde Revolution des Alltags durch die Digitalisierung werden unseren Lebensstil in Zukunft entscheidend prägen. Urbanität und technische Innovationen können jedoch auf ganz unterschiedliche Weise beeinflussen, wie der Mensch wohnen wird und seinen unmittelbaren Lebensraum formt. Drei Trends stechen aus den Szenarien für das Wohnen der Zukunft heraus: Luxuscocooning, Green Living und Smart Home.

Beispiel gefällig? Bitte sehr: In einem Appartement in der 56. Etage – ein Porsche Panamera gleitet aus dem verglasten Aufzug und rollt direkt in die Wohnung. Das Auto, Inbegriff der Mobilität, wird zur spektakulären Wohnskulptur, zum Einrichtungsgegenstand auf Zeit. Bei Bedarf verschwindet die Sportlimousine auf gleichem Weg wieder im Aufzug, schwebt zügig hinunter ins Erdgeschoss und rollt

von der Plaza vor dem Gebäude auf die Avenue. Der Übergang zwischen Wohnen und Bewegung, Immobilie und Mobilität wird fließend.

Das eigene Fahrzeug gleich neben Küche und Schlafzimmer – dieser Wunsch wird für die Bewohner des Porsche Design Towers Miami in Sunny Isles Beach Wirklichkeit. Knapp 200 Meter ragt die dunkle Glasfassade in den Himmel von Florida. Höher ist kein Gebäude weit und breit. Der elegante Zylinder beherbergt auf 60 Etagen 132 Lofts mit Wohnflächen ab 390 Quadratmetern. Die Appartements – fast alle bereits verkauft – sind großzügig dimensionierte Raumfluchten, die beiden Penthäuser des Towers erstrecken sich über 1.800 Quadratmeter und vier Etagen. Die Sicht durch die deckenhohen Fenster auf den Atlantik ist atemberaubend. Die Gestaltung der Wohnungen im für Porsche Design typischen Dreiklang aus Schwarz, Grau und Edelstahl verrät den Bauherren, der mit dem Gebäude sein erstes Wohnimmobilienprojekt realisiert.

Das Auto als Wohnungsschlüssel

Für Jan Becker, CEO der Porsche Design Group, verkörpert der Tower die DNA der exklusiven Lifestylemarke, die Ferdinand Alexander Porsche 1972 gegründet hat: funktionales Design, gepaart mit technischen Innovationen. Klar ist auch, dass das Automobil im Porsche Design Tower Miami eine dominante Rolle spielt. Jedes Appartement hat mindestens zwei Stellplätze, die Autos selbst übernehmen bei ihrer „Anfahrt“ mit dem Aufzug die Funktion des Wohnungsschlüssels.

Ein absolutes No-Go ist es jedoch, einen Verbrennungsmotor im 56. Stock zu starten. Deshalb musste ein Weg gefunden werden, die Autos ohne eigenen Antrieb in den Fahrstuhl und von dort zu den Stellplätzen zu befördern. Die Lösung ist ein System, das die Fahrzeuge auf Schienen transportiert. Insgesamt bewältigen die drei Fahrstühle im Zentrum des Towers den Fahrzeugtransport samt Be- und Entladezeit in weniger als zwei Minuten.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/christophorus/ausgabe-382/porsche-design-tower-panamera-zukunft-wohnen-13924.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/fa78abe0-93dc-4131-ade9-c80616afc18d.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/aboutporsche/christophorusmagazine/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart